

Rödertal-Anzeiger

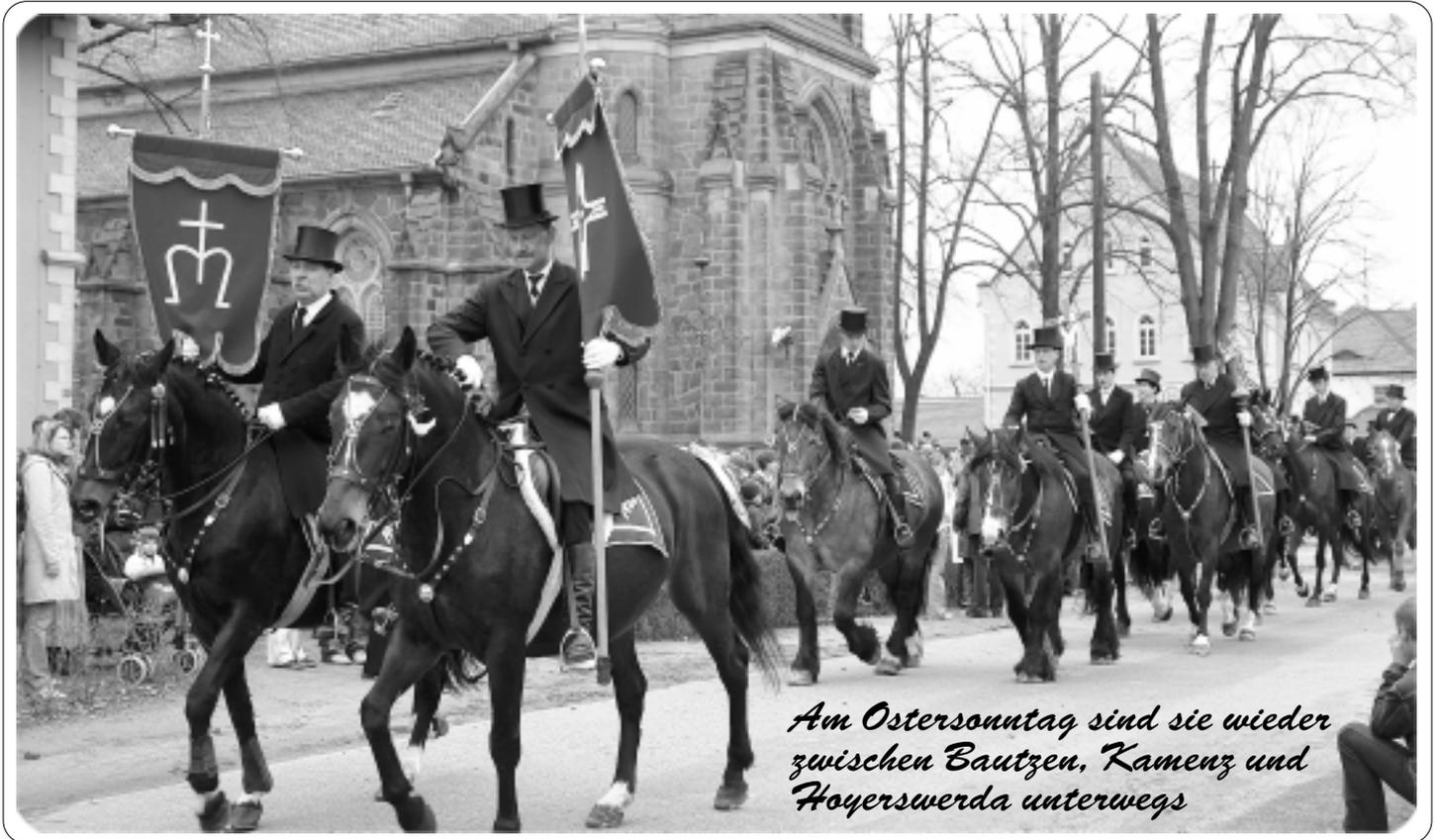


Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

1. Jahrgang

05. April 2007

Nummer 14



Am Ostersonntag sind sie wieder zwischen Bautzen, Kamenz und Hoyerswerda unterwegs

Heimatkundliches: Wie „Ziegel-Haufe“ zu seinem Namen kam



„Festplatz“ oberhalb des Gutes

Viele Großröhrsdorfer und auch Bretnig-Hauswalder erinnern sich gern an das im vergangenen Jahr vom Einigkeitverein ausgerichtete Familienfest bei „Ziegel-Haufes“, das ganz und gar im Zeichen der Kürbiserte stand.

In der Ankündigung unseres „Kürbisfestes“ hatte ich versprochen, bei Nachfrage zur Entstehung des Namens „Ziegel-Haufe“ eine Antwort aus heimatgeschichtlichem Blickwinkel zu geben. Im Jahre 1856 wurde von Herrn C. August Haufe das Bauerngut mit der Katasternummer 173, später Nordstraße 19, übernommen.



Gut, Lgr: Lehmgrube, Zgl: Ziegelei, Kgr: Kiesgrube

C. August Haufe wird in den Adressbüchern von 1874 und 1891 als Guts- und Ziegeleibesitzer geführt.

Wie wir von Herrn Georg Haufe, dem jetzigen Besitzer dieses Anwesens erfahren konnten, war das Brennen von Ziegeln wohl ein Nebenverdienst.



Kutschfahrten in / aus Richtung alte Lehmgrube

Ein noch heute vorhandener kleiner Baumbestand in den Feldern von Familie Haufe zeigt den ehemaligen Standort der Ziegelei an. Die heute vorgelagerten Wiesen bzw. die heute von der Umgehungsstraße zerschnittene Fläche wurden damals als Lehmgrube genutzt. Dies kann man auf der beigelegten Landkarte von 1902 noch deutlich erkennen. Was also lag näher bei den vielen Haufen's den Spitznamen „Ziegel-Haufe“ auszuwählen, und so weiß ein jeder auch nach über 100 Jahren noch, wer bei dem Wort „Ziegel-Haufe“ gemeint ist.

Henry Honomichl, Heimatverein

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ **283-0**

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 0172-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) **283-0**

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
EB Massenei-Bad Verwaltung	283-35
Kultur, Sport, Schulen, Soziales	283-34

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80

Massenei-Bad 3 29 25

Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ **4 86 41**

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag		12.30 - 14.30 Uhr

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ **2 89 44**

Adolf-Zschiedrich-Straße 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ **4 82 47**

mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

• **Heimathmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ **4 61 53**

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober	
sonntags	14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ **5 80 94/95**

Montag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32, ☎ **283-0**

(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Dienstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ **4 68 27**

Mo - Mi	16.30 - 22.00 Uhr	Do	geschlossen
Fr	16.30 - 23.00 Uhr	Sa	16.30 - 23.00 Uhr
So	16.30 - 22.00 Uhr		

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ **38 30**

Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ **(0 35 28) 4 38 40**

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ **3 21 61**

Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	während d. Dienstzeit (Mo-Fr: 7.15-16.00 Uhr)	03528-43330 GEWA Radeberg
	nach 16 Uhr	03528-43330

Rettungsdienste

Krankentransport, Feuerwehr, Kassenärztlicher Notfalldienst

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

07.04. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Dick (03 59 52) 4 83 47
Lutherstraße 15, Großröhrsdorf

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

07.04.	8 - 11 Uhr	Frau DM Zirpel	(03 59 55) 82 00
08.04.	9 - 11 Uhr	Kamenzer Straße 18, Pulsnitz	
09.04.	9 - 11 Uhr	Frau DS Buchler	(03 59 55) 7 36 84
		Kastanienweg 3, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

07.04.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
08.04.	Mohren-Apo.	Hauptstraße 4, Radeberg	03528-445835
09.04.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
10.04.	Avie-Apo.	Pulsnitzer Str. 16, Großröhrsdorf	035952-41224
11.04.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
12.04.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
13.04.	Stadt-Apo.	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst (werktags 18 - 7 Uhr, Sa + So ganztägig)

08.04., 6 Uhr - 13.04. Herr Dr. Loos, Großerkmannsdorf
Tel. (0 35 28) 44 37 98

Öffentliche Bekanntmachungen Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 28. Sitzung des Verwaltungsausschusses (öffentlich) findet am Montag, dem 16.04.2007, 19.00 Uhr, im Rathaus, Zimmer 20, statt.

Tagesordnung

1. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 11.12.06
2. Beratung und Beschlussfassung über den Mietvertrag - Mobilfunkanlage O₂
3. Verschiedenes / Anfragen der Ausschussmitglieder

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Bericht von der Stadtratssitzung am 26. März 2007:

Unter dem 1. Tagesordnungspunkt des öffentlichen Teils der Sitzung wurden dieses Mal keine Anfragen von Bürgern gestellt.

Der Stadtrat bestätigte danach einstimmig die Niederschriften der Stadtratssitzungen vom 29. Januar diesen Jahres.

Die Bürgermeisterin gab unter dem Tagesordnungspunkt 3 folgenden Beschluss aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 26. Februar 2007 bekannt: Der Stadtrat beschloss den Kauf der zwei Flurstücke Nr. 1612 und 1613 an der Pulsnitzer Straße von HETA-Haus Bauregie GmbH aus Garbsen. Diese Grundstücke sollen zunächst als „Pufferzone“ zwischen dem C.G.Großmann-Gelände und der Wohnbebauung dienen und zu einer späteren Ansiedlung von stillem Gewerbe genutzt werden.

Die Beschlussfassung über die Änderung des mittelfristigen Finanzplanes für den Planungszeitraum 2006 bis 2010 erfolgte aus folgendem Grund: Die Stadt beantragte beim Regierungspräsidium Dresden Fördermittel für die Rester-schließung des Gewerbegebietes und des ehem. C.G.-Großmann-Geländes. Die Baumaßnahmen sollen laut Antrag von 2007 bis 2010 durchgeführt werden, waren aber zur Haushaltsplanung 2007 noch nicht in vollem Umfang (2.217.105,92 €) bekannt und wurden deshalb in die Finanzplanung nur mit Ausgaben in Höhe von 1.000.000,00 € und Einnahmen aus Fördermitteln in Höhe von 900.000,00 € eingestellt. Für die weitere Bearbeitung des Fördermittelantrages ist es jedoch erforderlich, den Nachweis der Finanzierbarkeit in Form der Einarbeitung in den mittelfristigen Finanzplan bis 2010 zu erbringen.

In den Tagesordnungspunkten 5 - 7 beschloss der Stadtrat verschiedene Vergaben von Planungsleistungen an unterschiedliche Planungsbüros für den Neubau unseres Feuerwehrgerätehauses an der Melanchthonstraße. Mit den Bauarbeiten soll bereits Mitte Mai diesen Jahres begonnen werden.

Um weiterhin zügig die Baumaßnahmen an der Prasserschule durchführen zu können, wurden in den Tagesordnungspunkten 8 - 10 Bauleistungen für Estrich-, Fassaden- und Außenputzarbeiten vergeben.

Ausführlich erläuterte die Bauamtsleiterin die Baumaßnahmen zur Gestaltung der Freiflächen hinter dem Rathaus. Die dafür notwendigen Landschafts- und Sanierungsarbeiten wurden im Tagesordnungspunkt 11 vergeben. Bereits am 10. April soll mit den Arbeiten begonnen werden. Zunächst erfährt der hofseitige Zugang zum Parkplatz eine Erneuerung, die große Garagenwand wird neu verputzt und das Gelände hinter den Garagen neu gestaltet.

Im letzten öffentlichen Tagesordnungspunkt (Verschiedenes, Anfragen der Stadträte) informierte die Bürgermeisterin u. a., dass zwei Widersprüche gegen die Vergabe der Abbrucharbeiten im ehem. C.G.Großmann-Gelände beim Landratsamt eingegangen sind. Wir berichteten im Zuge der Auswertung der Stadtratssitzung vom 26. Februar 2007 (Tagesordnungspunkt 12) darüber. Zwischenzeitlich bestätigte uns das Landratsamt, dass das Vergabeverfahren unsererseits ordnungsgemäß durchgeführt worden war. Beide Widersprüche wurden deshalb abgewiesen.

Weiterhin nahm die Bürgermeisterin eine Auswertung der stattgefundenen Beratungen sowohl des Zweckverbandes „Enso“ als auch des Zweckverbandes Bischofswerda „Röderaue“ vor. Im Gegensatz zu anderslautenden Berichten werden die Stadträte durch die Bürgermeisterin regelmäßig und ausführlich über Angelegenheiten der Zweckverbände, egal ob im Trink- oder Abwasserbereich, informiert.

Hauptamt

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

2 Neuansiedlungen im Gewerbegebiet

Inower GmbH und CleanDieselCeramics GmbH entscheiden sich für Großröhrsdorf

Am 26.03.2007 hatte der Stadtrat u.a. auch über zwei erfreuliche Dinge zu entscheiden. Die Stadtverwaltung konnte mit der Inower Pharmazie- und Hygienebodensysteme GmbH und der CleanDieselCeramics GmbH gleich zwei Neuansiedlungen zur Abstimmung vorlegen. Nach dem positiven Votum der Stadträte können nunmehr insgesamt 14.000 m² Gewerbefläche verkauft werden.

Beide Firmen waren nach einer relativ kurzen Verhandlungsphase, sowie entsprechenden Besichtigungsterminen, schnell von den Vorteilen des Großröhrsdorfer Gewerbegebietes überzeugt.

Die Firma Inower GmbH wird Ihren Standort von Kesseldorf nach Großröhrsdorf verlagern. Ihr Unternehmenszweck besteht in der Entwicklung, der Produktion und der Verlegung von Fußbodenkonstruktionen, hauptsächlich für die Pharmazeutische Industrie. Auf der Referenzliste der Firma stehen unter anderem das Sächsische Serumwerk in Dresden und Florena Cosmetic in Waldheim. Die bestehenden 15 Arbeitsplätze sollen im Zuge der Ansiedlung in Großröhrsdorf vorerst um 2 Vollzeitstellen anwachsen. Die Ansiedlung wird auf ca. 4000 qm gegenüber der Firma Bürkert erfolgen.

Mit der Entwicklung, Produktion und dem Vertrieb von Dieselpartikelfiltern für „heavy-duty“-Fahrzeuge verfolgt auch die CleanDieselCeramics GmbH einen zukunftssträchtigen Geschäftszweck. Anwendung finden die Produkte der Firma vor allem in Bussen, Baumaschinen und Nutzfahrzeugen. Da bis zum Jahre 2010 die Emissionsgrenzen auch für diese Art von Fahrzeugen drastisch verschärft werden, sieht das Unternehmen hier ihre Absatzchancen. Die CDC GmbH war bisher in einem Forschungszentrum in Dresden eingemietet und möchte ihre Produktionseinrichtungen nunmehr auf ca. 10.000 m² neu errichten. Dieses Vorhaben, nach dessen Abschluss etwa 30 Arbeitsplätze entstehen werden, soll nunmehr auf der Fläche gegenüber zum Neubau der Firma Freudenberg bzw. hinter der Firma Thieme realisiert werden.

Die Stadtverwaltung wird beide Firmen hinsichtlich des notariellen Kaufvertrages und auch in bautechnischer Sicht unterstützen. Wir sind fest davon überzeugt, dass beide Ansiedlungen dazu beitragen, die Attraktivität des Standortes Großröhrsdorf weiter zu steigern.

Just, Wirtschaftsförderung

Es geht mal wieder um die Wurst - Hundeführer aufgepasst !

In letzter Zeit häufen sich im wahrsten Sinne des Wortes auf Fuß- und anderen Wegen wieder Exkremate Ihrer lieben Vierbeiner. Als Hundehalter bzw. -führer ist es aber Ihre Pflicht, den Kot von den öffentlichen Flächen wieder zu beseitigen. Leider tun dies nur die wenigsten. Die Mehrheit überlässt diese Angelegenheit lieber dem Eigentümer oder Verantwortlichen des betroffenen Grundstücks.

Aus diesem Anlass verweisen wir nochmals auf die Bestimmungen des § 5 unserer Polizeiverordnung (Auszug):

§ 5 Verunreinigung durch Tiere

- (1) Den Haltern und Führern von Tieren ist es untersagt, die Flächen i. S. v. §2 (Straßen, Wege, Plätze, Grün- und Erholungsanlagen, Verkehrsgrünanlagen, usw.), die regelmäßig von Menschen genutzt werden, durch ihre Tiere verunreinigen zu lassen.
- (2) Der Tierhalter bzw. -führer hat sein Tier von öffentlich zugänglichen Liegewiesen und Kinderspielflächen fernzuhalten.
- (3) Die entgegen Abs. 1 und 2 durch Tiere verursachten Verunreinigungen sind von den jeweiligen Tierführern unverzüglich zu beseitigen.

Wir bitten in diesem Zusammenhang auch die Bürger, die Augenzeuge eines Verstoßes gegen diese Bestimmungen werden, ihre Beobachtungen dem Ordnungsamt preiszugeben, damit die betreffenden bequem und gleichgültigen Hundehalter dann zur Verantwortung gezogen werden können. Damit es aber nicht erst soweit kommen muss, fordern wir hiermit nochmals alle Halter und Führer von Hunden auf, ihren Pflichten bezüglich Sauberkeit nachzukommen.

Ordnungsamt

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

- | | | |
|---|---------------------|--|
| 1 | Vier-Raum-Wohnung | 70,17 m ² WFL im EG mit Heizung, Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Rathausstr. 12 |
| 1 | Vier-Raum-Wohnung | 70,17 m ² WFL im EG mit Heizung, Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 3a |
| 2 | Vier-Raum-Wohnungen | 70,17 m ² WFL im 2. u. 3. OG mit Heizung, Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 4 |
| 2 | Vier-Raum-Wohnungen | 70,17 m ² WFL im EG u. 3. OG mit Heizung, Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 4a |
| 1 | Drei-Raum-Wohnung | 66,34 m ² WFL im 3. OG saniert, Kaltmiete 4,32 EUR/m ² + NK, W.-Rathenau-Str. 20 |

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Tel. 03 59 52/2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft Großröhrsdorf



Kamenz ... aktuell Verkehrsteilnehmerinformation

Am Dienstag, dem **10.04.2007, 19 Uhr** findet in der Festplatzgaststätte die nächste Informationsveranstaltung statt.

Lektor: Herr Breitenbauch

Ordnungsamt

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 27.03.2007

- Beschluss 04 - 33/07:
Berufung der am 23.02.2007 neu gewählten FFw-Leitung
Wehrleiter: Kamerad Mirko Reichelt
Stellvertreter: Kamerad Andreas Gäbler und Kamerad Rolf Körner
- Beschluss 05 - 33/07:
Eintrittspreise für Naturbad Buschmühle ab 2007:

Tageskarte Erwachsene:	2,00 €
Bonuskarte Erwachsene:	20,00 €
Tageskarte Ermäßigte:	1,50 €
Bonuskarte Ermäßigte:	15,00 €
Tageskarte Kinder:	1,00 €
Bonuskarte Kinder:	10,00 €
- Beschluss 06 - 33/07:
Änderung des Verwaltervertrages vom 01.01.2004 zwischen der Gemeinde Bretinig-Hauswalde und dem Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf für die Verwaltung der Wohn- und Gewerbeeinheiten der Gemeinde Bretinig-Hauswalde ab 01.01.2008
- Beschluss 07 - 33/07:
Außerplanmäßige Ausgabe für die Bestuhlung der Hofescheune
- Beschluss 08 - 33/07:
Außerplanmäßige Ausgabe für den Kauf von Tischen für die Hofescheune
- Beschluss 09 - 33/07:
Außerplanmäßige Ausgabe für die Sanierung der kommunalen Wohngebäude Ringstraße

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse können Sie den Aushängen in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretinig und auf dem Dorfplatz Hauswalde entnehmen.

Prescher, Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Oma-Opa-Tag in der Kindertagesstätte „Zwergenland“ Hauswalde

Am 21.03.2007, pünktlich zum Frühlingsanfang, war große Aufregung in unserem Haus. Alle Kinder haben fleißig geübt, Gedichte, Lieder und ein Märchen einstudiert, denn an diesem Tag hatten wir die Omas und Opas zu uns eingeladen. Gemeinsam mit ihnen wollten wir den Frühling begrüßen, auch wenn es ausgerechnet an diesem Tag noch einmal etwas Schnee gab.

Die Aufregung und Mühe der Kinder haben sich gelohnt, denn allen hat das Programm gut gefallen.

Im Vorfeld wurden aus unseren Kindern auch noch kleine „Bäckermeister“. Sie haben für die Omis und Opas kleine Küchlein gebacken, sodass wir alle zum Abschluss zu Kaffee und Kuchen einladen konnten. Dafür belohnten uns die Omis und Opas mit einer kleinen Spende, wofür wir uns hiermit recht herzlich bedanken wollen. Das Geld wird zur Gestaltung unseres Kinderfestes eine große Hilfe sein.

Vielen Dank im Namen aller Kinder und Erzieher

Kerstin Schmidt

Nachruf

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bretinig-Hauswalde trauern um ihren langjährigen Kameraden

Helmut Oswald.

Nach langer schwerer Krankheit ist unser Kamerad am 28.03.07 verstorben.

Wir werden Dich stets in Erinnerung behalten.

Unser Beileid und Mitgefühl gilt den Angehörigen.

In stillem Gedenken, die Kameradinnen und Kameraden

Haushaltsbefragung – Mikrozensus 2007

Wie in jedem Jahr werden auch 2007 im Freistaat Sachsen wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhaltes usw. befragt werden.

Mit der seit 2005 stattfindenden unterjährigen (wöchentlichen) Befragung der Haushalte können Veränderungen der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse schneller festgestellt werden. Insgesamt trägt der Übergang zur Unterjährigkeit der Erhebung einem zunehmenden Bedarf aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft nach immer aktuelleren Daten adäquat Rechnung. Des Weiteren wird der Forderung der Europäischen Union nach international vergleichbaren Arbeitsmarktdaten (ILO-Erwerbslosenzahlen) entsprochen.

Die Auswahl der rund 20 000 zu befragenden Haushalte in Sachsen erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen.

Die Erhebungsbeauftragten des Statistischen Landesamtes Kamenz können sich mit einem Sonderausweis legitimieren. Sie werden durch eine intensive Schulung auf ihre Aufgabe vorbereitet. Die Erhebungsbeauftragten sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Bei Fragen z.B. zur Auskunftspflicht oder zum Datenschutz steht beim Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen, Frau Ina Helbig, Telefon 03578/33-2140, zur Verfügung.

Die Ergebnisse der Erhebungsjahre 2005 und 2006 sind im Statistischen Landesamt verfügbar und werden gegenwärtig veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde / Stadtverwaltung Großröhrsdorf



Rödertal-Anzeiger:
Tel.: (03 59 52) 3 22 29 - Fax: 3 22 30
Mail: info@muk-werbung.de

Ergänzung/Nachtrag zur Pressemitteilung des ZBR Bischofswerda/Röderaue vom 30.03.2007

Betreff: Presseerklärung der Bürgermeister der Mitgliedskommunen im Trinkwasserzweckverband im Rödertal-Anzeiger

Mit Erstaunen haben wir zur Kenntnis genommen, dass die Presseerklärung, in der die Situation des Trinkwasserverbandes klargestellt wurde, nicht von der Bürgermeisterin der Gemeinde Bretinig-Hauswalde unterzeichnet war. Dies befremdet uns insbesondere deswegen, weil die Angelegenheit bereits in der Februarsitzung des Gemeinderates behandelt wurde und die Bürgermeisterin in der letzten Sitzung der Verbandsversammlung eine Stellungnahme mit dem gleichen Tenor - wie in der Pressemeldung dargestellt wurde - abgegeben hat.

Wie die Bürgermeisterin mitteilte, handelt es sich bei der veröffentlichten Pressemitteilung nicht um den letzten mit den übrigen Bürgermeistern abgestimmten Stand, sondern um einen Zwischenstand, der dann ganz kurzfristig durch die Stadt Großröhrsdorf in den Anzeiger gegeben worden ist. Dies muss sicherlich immer möglich sein, jedoch sind wir der Auffassung, dass in diesem speziellen Fall eine Abstimmung zwischen den Bürgermeisterinnen nicht nur sinnvoll, sondern zwingend notwendig gewesen wäre. Schließlich ist es keine Presseerklärung der Stadt Großröhrsdorf, sondern eine der Bürgermeister der Mitgliedskommunen des Zweckverbandes. Die Bürgermeisterin Katrin Prescher trifft keinerlei Schuld daran, dass die Presseerklärung nicht auch mit dem Verweis auf die Gemeinde Bretinig-Hauswalde versehen ist. Sie und die Gemeinderäte aus Bretinig-Hauswalde stehen voll hinter der Pressemeldung.

Der Rödertal-Anzeiger ist ein gemeinsames Amtsblatt der Stadt Großröhrsdorf und der Gemeinde Bretinig-Hauswalde, für das redaktionell beide Bürgermeisterinnen verantwortlich sind. Wir hoffen, dass es sich hierbei um einen einmaligen Vorfall handelt, der sich in der Zukunft nicht wiederholen wird.

Harald Sontopski für die SPD-Fraktion
Siegfried Mager für die Fraktion der Wählervereinigung Freunde des Heimatfördervereines Bretinig-Hauswalde e.V.

Roland Petzold für die CDU-Fraktion
Ralph Harz für die Fraktion der Wählervereinigung zur Förderung des Sports

Gemeinde Bretinig-Hauswalde

Die Gemeinde Bretinig-Hauswalde stimmt dieser Pressemitteilung (veröffentlicht im „Rödertal-Anzeiger“ vom 30.03.2007, Seite 3) bereits vor ihrer Veröffentlichung in vollem Umfang zu.

Katrin Prescher, Bürgermeisterin Bretinig-Hauswalde

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Erklärung (Stellungnahme) der Bürgermeisterin Frau Ternes zu den Ausführungen bzw. zur Kritik des Gemeinderates Bretinig-Hauswalde betreffs der Presseveröffentlichung des ZBR im Rödertal Anzeiger

Es hat zur Presseerklärung der Bürgermeister der Mitgliedskommunen im Zweckverband Bischofswerda-Röderaue selbstverständlich eine Abstimmung zwischen der Bürgermeisterin von Bretinig-Hauswalde, Frau Prescher und mir stattgefunden. Der Text sollte zum einen unter Großröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde gemeinsam erscheinen, zum anderen war dieser Text, die mir per E-Mail übersandte überarbeitete Fassung, von der ich annahm, dass sie von allen unterschrieben sei. So wurde es mir jedenfalls avisiert. Leider war dem nicht so, sodass hier bedauerlicherweise mehrere unglückliche Umstände zusammen kamen.

Kerstin Ternes, Bürgermeisterin Großröhrsdorf

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht. Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Dienstag 10.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen des Werbestedios M&K. Einzel-exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Kirchliche Nachrichten

06. April 2007 - Karfreitag

Bretinig:	13.30	Sakramentsgottesdienst
Hauswalde	15.00	Sakramentsgottesdienst
Rammenau	09.30	Sakramentsgottesdienst
Großröhrsdorf:	09.30	Sakramentsgottesdienst
Kleinröhrsdorf:	15.00	Sakramentsgottesdienst

08. April 2007 - Ostersonntag

Großröhrsdorf:	06.30	Ostermette
Kleinröhrsdorf:	10.00	Predigtgottesdienst
Bretinig:	08.00	Osterfrühstück im Gemeindefaal Bretinig Das Osterfrühstück wird wieder von den jungen Familien der Gemeinde und dem Mutter-Kind-Kreis gestaltet. Alle sind herzlich eingeladen. Im Anschluss findet in der Kirche
	09.00	Familiengottesdienst statt.
Rammenau	10.30	Familiengottesdienst

09. April 2007 - Ostermontag

Bretinig:	09.00	Predigtgottesdienst
Hauswalde	10.15	Predigtgottesdienst
Großröhrsdorf:	10.30	Predigtgottesdienst
Kleinröhrsdorf:	09.00	Predigtgottesdienst

Warum wir Ostern feiern? - Zur Bedeutung des Osterfestes



Liebe Leserinnen und Leser unseres Rödertal-Anzeigers!

Warum feiern wir Ostern? Im Kalender steht „Ostern“. Erst war es ein altgermanisches Frühlingsfest. Und dann wurde es umgewandelt durch den christlichen Glauben zum Fest der Auferstehung von Jesus Christus. Die Bibel erzählt:

Frauen waren am 3.Tag nach der Kreuzigung Jesu unterwegs zum Grab, um den Leichnam ihres Herrn einzubalsamieren. Sie finden das Grab leer und begegnen einem Engel, der zu ihnen spricht: „Fürchtet euch nicht! Ich weiß, dass ihr Jesus, den Gekreuzigten sucht: Er ist nicht hier. Er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht die Stätte, wo er gelegen hat.“

Seit fast 2000 Jahren verkündigt die christliche Kirche die Botschaft von der Auferstehung Jesu Christi zum Osterfest. Und sie tut das trotz aller berechtigter Skepsis und allem Zweifel unter uns Menschen mit einer freudigen Gewissheit. Es ist die Botschaft vom Sieg über den Tod. In einer Welt der Vergänglichkeit und der „Kultur des Todes“ klingt das ziemlich merkwürdig. Doch die Osterkerze leuchtet in unsere Dunkelheit verkündigt etwas, was uns Mut macht: Am Ende zählen nicht die belastenden Sachzwänge, nicht unsere überholten Denkvorstellungen und todbringenden Gewohnheiten! Ostern gibt uns Hoffnung und macht uns Beine! Macht euch auf den Weg! Brecht auf aus eurer Müdigkeit und Trauer! Überwindet die Gräber eurer Hoffnungslosigkeit!

Und das macht dann das Osterfest aus christlicher Sicht so einzigartig: An diesem Tag weicht das Dunkel, weicht die Trauer und weicht die Angst. Millionen Christen in aller Welt rufen sich im Osterfestgottesdienst zu: „Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!“ Hier im Rödertal feiern wir in unseren Kirchen in zahlreichen Gottesdiensten dieses unglaublich schöne Fest. Auch wenn Sie der christlichen Osterbotschaft skeptisch und zweifelnd gegenüberstehen sollten – Sie sind in jedem Fall herzlich willkommen! Wie auch immer Sie dieses Fest feiern – ich wünsche Ihnen, dass Sie angesteckt werden von der Freude am Aufstand des Lebens gegen den Tod! Das meint: „Fröhliche Ostern!“

Ihr Pfarrer Stefan Schwarzenberg
Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf

www.grossroehrsdorf.de
www.bretinig-hauswalde.de

Aus der Mittelschule Rödertal

Regionalauscheid Kegeln

Bereits seit mehreren Jahren findet in der Kegelhalle in Bretinig-Hauswalde ein Westlausitzer Regionalvergleich für Schülermannschaften (4 Kegel) statt. Dabei bilden immer zwei Klassenstufen eine Leistungsgruppe.

Klassen 5/6: 2x 10 Wurf ins Vollbild

1. MS Pulsnitz	360 Holz
2. MS Ottendorf-Okrilla	302 Holz
3. MS Bretinig-Hauswalde	247 Holz

Beste Einzelleistung

Mädchen: Sandra Sommer 67 Holz MS Bretinig-Hauswalde

Jungen: Sebastian Herzog 103 Holz MS Pulsnitz

Klassen 7/8: 2x 10 Wurf ins Vollbild

1. MS Bretinig-Hauswalde I	267 Holz
2. MS Bretinig-Hauswalde II	243 Holz

Beste Einzelleistung

Mädchen: Evamaria Mieth 46 Holz MS Bretinig-Hauswalde

Jungen: Alex Jentsch 103 Holz MS Bretinig-Hauswalde

Klassen 9/10: 10 Wurf ins Vollbild, 10 Wurf abräumen

1. MS Ottendorf-Okrilla	255 Holz
2. MS Bretinig-Hauswalde II	204 Holz
3. MS Bretinig-Hauswalde I	187 Holz

Beste Einzelleistung

Mädchen: Beatrice Sachse 67 Holz MS Bretinig-Hauswalde

Jungen: Tobias Großmann 94 Holz MS Ottendorf-Okrilla

Fiedler/ Hüsni, Fachbereich Sport MS Bretinig-Hauswalde

Kitas Bretinig-Hauswalde

Ostervorbereitungen laufen auf Hochtouren

Auch in den beiden Kitas der Gemeinde Bretinig-Hauswalde wird ganz fleißig gebastelt, gemalt und geklebt. Selbst die Jüngsten versuchen sich an den Ostermotiven, natürlich hier noch mit tatkräftiger Unterstützung durch die Erzieherinnen.



Fleißig und kreativ - und immer mit einem Lachen - möchten unsere Kinder den Osterhasen willkommen heißen und basteln Papierhasen, bemalen Ostereier oder dekorieren kleine Nester.

(Fotos: M&K)

Kuchenbasar der Klasse 4b

Die Klasse 4b der Grundschule Bretinig startet am Donnerstag vor Ostern einen Kuchenbasar.

Angeboten werden viele leckere selbstgebackene Kuchen fürs Osterfest. Schauen Sie vorbei und unterstützen Sie mit Ihrem Kauf unsere Klassenabschlussfahrt.

Donnerstag, den 05.04.07 von 14.00-17.00 Uhr
in der Vorhalle des Pennymarktes in Bretinig

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Ingeborg Hanke	am	07.04.	zum	82. Geburtstag
Herrn Siegfried Heinrich	am	07.04.	zum	73. Geburtstag
Frau Sieglinde Heinrich	am	07.04.	zum	73. Geburtstag
Herrn Herbert Lindner	am	08.04.	zum	77. Geburtstag
Frau Irmgard Ringel	am	08.04.	zum	73. Geburtstag
Frau Ruth Dießner	am	08.04.	zum	71. Geburtstag
Herrn Horst König	am	09.04.	zum	79. Geburtstag
Herrn Heinz Quosdorf	am	10.04.	zum	85. Geburtstag
Herrn Werner Bachmann	am	10.04.	zum	71. Geburtstag
Herrn Georg Anders	am	11.04.	zum	87. Geburtstag
Frau Christine Müller	am	11.04.	zum	75. Geburtstag
Herrn Christian Rammer	am	12.04.	zum	75. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



*Herzliche Gratulation zum
besonderen Geburtstag an*

Frau Marie Kunath	am	07.04.	zum	97. Geburtstag
Frau Christa Schuster	am	07.04.	zum	73. Geburtstag
Frau Elfriede Schurig	am	08.04.	zum	94. Geburtstag
Herrn Heinz Kühne	am	08.04.	zum	86. Geburtstag
Frau Erna Koch	am	08.04.	zum	76. Geburtstag
Frau Edith Anders	am	08.04.	zum	83. Geburtstag
Frau Sonja Kurze	am	09.04.	zum	73. Geburtstag
Herrn Günter Boden	am	09.04.	zum	70. Geburtstag
Herrn Manfred Hillemann	am	10.04.	zum	75. Geburtstag
Frau Edith Schöne	am	10.04.	zum	81. Geburtstag
Herrn Rudi Tietze	am	10.04.	zum	79. Geburtstag
Frau Christa Boden	am	10.04.	zum	77. Geburtstag
Frau Gisela Werner	am	10.04.	zum	70. Geburtstag
Herrn Günter Bauer	am	11.04.	zum	76. Geburtstag
Frau Margot Armbruster	am	12.04.	zum	87. Geburtstag
Herrn Heinz Freudenberg	am	13.04.	zum	85. Geburtstag
Frau Sigrid Moschke	am	13.04.	zum	74. Geburtstag
Frau Ella Tille	am	13.04.	zum	96. Geburtstag
Frau Annelies Schöne	am	13.04.	zum	70. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Helga Rumpelt	am	08.04.	zum	79. Geburtstag
Herrn Günter Hoffmann	am	08.04.	zum	71. Geburtstag
Frau Hildegard Höfgen	am	10.04.	zum	87. Geburtstag
Frau Edith Höfgen	am	10.04.	zum	70. Geburtstag
Frau Erika Lösche	am	13.04.	zum	70. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände

Der Aquarienverein lädt ein

zum Vereinsabend am Freitag, dem **13. April 2007, 19.30 Uhr** in das Kulturzentrum der Familie Grötzschel.

Helgo Jacob zeigt den Videovortrag „Koizucht und -haltung“. Gäste sind herzlich willkommen.

Wächter, Vorsitzender



WebHausPost kompakt!

Sa. 07.04. MDM DJ TEAM-PURE HOUSE DISCO
So!! 15.04. 20:00 Uhr LOS FASTIDIOS



Angebote der Familienbildungsstätte Bischofswerda im evangel. Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10, Großröhrsdorf

Montag, 09.04., bis Mittwoch, 11.04., **keine** Veranstaltungen

Donnerstag, 12.04. Krabbelgruppe 09.30 - 10.30 Uhr



Kinder- und Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 10.04. bis 13.04.

Ostern ist vorbei und nun können sich alle in den Osterferien von vielen Ostereiersuchen erholen oder zu uns ins Kinder- und Jugendhaus kommen. Am **Dienstag** wollen wir „Arme Ritter“ braten und Kuchen backen. Beides werden wir anschließend bei einer kleinen Geburtstagsfeier für alle, die im März Geburtstag hatten, verspeisen. Parallel dazu bauen wir gemeinsam mit Gregor einen transportablen Basketballkorb für unser Haus.

Am **Mittwoch** kommen die Kinder und Jugendlichen aus dem Kinder- und Jugendhaus „Mareicke“ aus Dresden-Reick zu uns und es findet das Rückspiel unseres Fußballfreundschaftsspieles statt. Danach werden wir gemeinsam am Kinder- und Jugendhaus grillen und unsere Gäste verabschieden. Die Lesenacht, die Bestandteil fast aller Ferien ist, findet vom **Donnerstag** zum **Freitag** statt. Treff ist 18 Uhr am Kinder- und Jugendhaus und hierfür benötigen wir wieder eine Anmeldung durch eure Eltern. Der Anmeldebogen ist wie immer bei uns erhältlich.

Nicht vergessen: In den Ferien haben wir Dienstag und Mittwoch von 12 bis 16 Uhr geöffnet.

Das Team des Kinder- und Jugendhauses



Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf

Öffentliche Verkehrsteilnehmerschulung

Am 21.03. führte die Feuerwehr eine öffentliche Verkehrsteilnehmerschulung durch. Trotz Bekanntmachungen in den Schaukästen fanden sich keine interessierten Bürger ein, obwohl solch eine „Aufrischung“ sicher keinem Schaden würde. So blieb es bei einer feuerwehrinternen Ausbildung.

Als Moderator dieser Schulung fungierte Polizeihauptmeister Rainer Zwikirsch, der bei der Autobahnpolizei Bautzen tätig ist. In der rund 90-minütigen Schulung wurde den anwesenden Kameraden eine Vielzahl von Änderungen bei den Fahrzeugpapieren und dem Straßenverkehrsrecht erläutert. Rechtzeitig vor Beginn der Haupturlaubszeit wurde auch noch einmal auf das Verhalten mit Fahrzeugen im Ausland eingegangen.

Alles in allem war es sehr lehrreich für die Kameraden gewesen und es bleibt nur zu hoffen, dass in Zukunft mehr Autofahrer solche, für sie kostenlose, Veranstaltungen besuchen würden.

Aus dem Einsatzgeschehen:

Am 24.02. gegen 10:15 Uhr wurden die Kameraden nach Kleinröhrsdorf auf die Großröhrsdorfer Straße 68 zu einer Ölspur gerufen. Nach Rücksprache mit der Leitstelle Hoyerswerda und der ebenfalls alarmierten FF Großröhrsdorf ergab sich, dass die Ölspur sich in Pulsnitz auf der Großröhrsdorfer Straße befand.

Vereine und Verbände

Die bisher letzte Alarmierung gab es am 07.03.2007 um 18:04 Uhr. Die Wehr wurde gemeinsam mit den Großröhrsdorfern zur Firma Technoplast gerufen. Dort war aufgrund einer Verqualmung die Brandmeldeanlage ausgelöst. Nach Absprache mit dem Einsatzleiter konnte die Wehr wieder einrücken.



SG Großröhrsdorf - Kegeln

Senioren auf Platz vier

Mit dem Abschlussturnier in Großröhrsdorf wurde die Saison beendet. Auf den schweren Bahnen hatten alle Probleme, um die 400-er Marke zu erreichen. Nur zwei von 30 Senioren gelang das am Ende.

Mit einem Sieg verabschiedete sich Absteiger Bernsdorf aus der OKV-Klasse. Mit 1545 Kegel siegte die Mannschaft vor Thonberg (1503) und dem Staffelsieger aus Bautzen (1482). Auf Platz vier kamen gemeinsam Großröhrsdorf und Radeberg mit je 1476 vor Deutschbaselitz (1432).

Für Großröhrsdorf spielten: H.-J. Claus 377, M. Nitzsche 364, F. Große Turnierbester 402, K.-H. Braunert 333.

In der Einzelwertung aller 30 Spieler belegte Frank Große den zweiten Platz mit einem Durchschnitt von 409,1 Kegel.

Abschlusstabelle:

1. KV Bautzen 1951	62 Pkt.	4. SG Großröhrsdorf	34,5 Pkt.
2. Thonberger SC 1931	53 Pkt.	5. Radeberger SV	32,5 Pkt.
3. SV Aufbau Deutschbaselitz	43 Pkt.	6. TSG Bernsdorf	27 Pkt.

Frank Große, Mannschaftsleiter

TSG Bretnig-Hauswalde - Abteilung Wandern

Die Aprilwanderung findet am 15.04.2007 statt. Treffpunkt ist 9.00 Uhr am Klinkenplatz. Mit den PKW's fahren wir Richtung Bautzen und wandern im Tal entlang der Spree. Die Wanderstrecke beträgt ca. 14 km. (F.G.)

TSG Bretnig-Hauswalde - Abteilung Kegeln

Das letzte Punktspiel der Saison bestreiten die Herren in der 1. Kreisliga am 15.04.2007, 13.00 Uhr gegen Turbine Lauterbach. Die Mannschaft sollte mit einem Sieg den Klassenerhalt sichern. (F.G.)



TSG Bretnig-Hauswalde e.V. - Handball

TSG 3 Spieltage vor Schluss weiter an der Tabellenspitze

Ostsachsenliga Männer, 19. Spieltag, 01.04.07, 15.00 Uhr, im Sportkomplex Pulsnitz an der Hempelstraße

TSG Bretnig-Hauswalde - HV Schwarz-Weiß Sohland 35:25



FSV Bretnig Hauswalde e.V.

Spielergebnisse der Woche vom 26.3.07 – 1.4.07

1. Kreisliga

Unglückliche Niederlage beim „Herbstmeister“ auf neuem Spielfeld. Leider wurden wieder unnötige Tore kassiert, doch durch Kampfgeist konnte, leider zu spät, wieder ins Spiel gefunden werden.

SV Liegau/Augustusbad – FSV Bretnig-Hauswalde 3 : 2 (2 : 0)
Torschützen: 1:0 (29.), 2:0 (36.), 3:0 (FE, 67.), 3:1 Nossek (82.), 3:2 Schulz (89.)

A-Junioren: 31.3. SV Haselbachtal : FSV Bretnig-Hauswalde 6:0

E-Junioren: 28.3. SV Königsbrück : FSV Bretnig-Hauswalde 5:1

30.3. FSV Bretnig-Hauswalde : TSV Pulsnitz 1920 2. 0:6

Fahrt nach Frankreich

Wie schon in den Jahren zuvor, so sind die Nachwuchsspieler des FSV Bretnig-Hauswalde auch in diesem Jahr wieder zum internationalen Turnier in Le Relecq-Kerhuon, in der Nähe von Brest (Frankreich), eingeladen. Der FSV wird mit 2 Mannschaften an den Start gehen.

Wir wünschen den Kickern viel Erfolg und eine spannende Zeit im Nachbarland.

Vereine und Verbände



SC 1911 - Abteilung Fußball

Ergebnisse vom Wochenende

BK	Reinhardtsgrimma – SC 1911 I.	2:0
KK	SC 1911 II. – Haselbachtal II.	2:0
A-Jugend	SC 1911 – Bischofswerda	1:4
	Tor: E. Rammer	
C-Jugend	Schwepnitz – SC 1911	0:11
	Tore: Büscher 3x, Urban 3x, Kretschel, Brandt, Chalagai, Jörke, Biastoch	
D-Jugend	Laußnitz – SC 1911	3:2
	Tore: C. Schneider, M. Schumann	
E-Jugend	SC 1911 – Schwepnitz	6:0
	Tore: D. Scholz 3x, F. Kreuz, L. Gretscher, D. Bürger	
F-Jugend	SC 1911 I. – Liegau I.	1:1
F-Jugend	Biehla – SC 1911 II	1:1
	Tor: L. Kühn	
G-Jugend	Hallenturnier in Pulsnitz	2. Platz

Vorschau

E-Jugend	05.04.	17.00	SC 1911 – Ottendorf
----------	--------	-------	---------------------



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Nur die 5. Mannschaft trumft auf

Die letzten Punktspiele der Saison waren leider weniger erfolgreich. Die erste Mannschaft verlor ersatzgeschwächt auch das letzte Spiel der Saison gegen den Tabellennachbarn aus Loschwitz. Bis zum 2:2 konnte man noch auf die Überraschung hoffen, danach aber zogen die Gäste aus Dresden an und gaben den Gastgebern keine Chance.

In der 2. Kreisliga beendete die Zweite der SG die Saison mit einer Niederlage. Nachdem man bereits komfortabel mit 5:1 führte, lief plötzlich nichts mehr zusammen und man verlor die anschließenden neun Spiele. Trotzdem steht das Team in der Tabelle auf einem Nicht-Abstiegsplatz und wird auch in der nächsten Saison in der Liga verbleiben.

Die 5. Mannschaft konnte hingegen überzeugen und gewann sowohl gegen Cunnewitz 8:6, als auch gegen Lückersdorf-Gelenau mit 11:3 und sicherte sich damit einen Aufstiegsplatz.

BK	SG Großröhrsdorf – Dresden-Loschwitz	3:12
	Rönisch (1,5), Jarschke (0,5), Röllig (0), Grützner (0), Kaiser (0), Ehrlich (1)	
2. KL	SG Großröhrsdorf 2. – Lückersdorf-Gelenau 3	5:10
	Karsch (0,5), Stanke (1,5), Schillert (1,5), Talkenberger (0,5), Scholz (0,5), Kaiser (0,5)	
3. KK	SG Großröhrsdorf 5 – Cunnewitz 3	8:6
	Höckendorff (2), Zillger (3,5), Grohmann (1,5), Berndt (1)	
	Lückersdorf-Gelenau 6 – SG Großröhrsdorf 5	3:11
	Zillger (2,5), Grohmann (2,5), Flössel (2,5), Berndt (3,5)	
	Cunnewitz 3 – SG Großröhrsdorf Jgd.	14:0
	Warnatz (0), Melzer (0), Uhlig (0), Honomichl (0)	

Ma. Wirth



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

2. Kreisliga - Männer

KSV Medingen II. - SG Kleinröhrsdorf II. 2376 : 2490 Holz

Aus der Achterbahn ist am letzten Spieltag noch ein Schnellzug geworden. Souverän gewinnt die II. - wieder einmal Dank einer absolut starken Leistung von Andre Seidel - in Medingen. Mit seinen 455 Holz bestätigt er seine tolle Form und erreichte die Tagesbestleistung. Medingen, eigentlich zu Hause ein Macht, war anfangs noch gleich auf, nach Andre's Auftritt war aber der Nerv gezogen. Ein versöhnlicher Jahresabschluss, mit der Hoffnung auf eine konstantere nächste Saison.

Die weiteren Ergebnisse: H. Miethe 416, S. Kroker 387, N. Braun 417, M. Brückner 398, T. Freudenberg 417 Holz

Vereine und Verbände

SG Kleinröhrsdorf III. – KSV Ottendorf-Okrilla III. 2353 : 2336 Holz

Das Abenteuer Kreisliga ist vorbei! Zum ersten Mal war eine III. Mannschaft unserer SG in diese Höhe „geklettert“. Dass die Luft dort oben dünner wird, bekam man die gesamte Saison zu spüren. Lange mussten wir auf die ersten Punkte warten, mehr als einmal war Pech dabei und nun klappte es in letzter Sekunde. In einem an Spannung nicht zu überbietenden Nachmittag wurde Ottendorf niedergedrungen. Besser konnte diese Saison nicht enden – der erste Sieg im letzten Spiel – die Freude und die Erleichterung waren mehr als groß. Dank auch an Marco Brückner, er war zum dritten Mal in Folge Tagesbester, diesmal mit 418 Holz.

Die weiteren Ergebnisse: M. Dembon 417, J. Oswald 374, O. Kugler 366, T. Klengel 385, D. Schäfer 393 Holz

1. Kreisklasse-Damen – Turnier in Pulsnitz

Beim abschließenden Turnier in Pulsnitz war leider nur der fünfte Platz noch übrig – somit auch am Jahresende nur der letzte Platz. Schade, denn das Leistungsvermögen unserer Damen ist höher, als es dieser Platz aussagt. Sina Ullrich erreichte die beste Leistung unserer Damen an diesem Tag mit 356 Holz. Auf eine erfolgreichere Saison 2007/2008!

Die weiteren Ergebnisse: S. Braun 344, C. Scharsach 345, A. Bank 337 Holz

Sektionsmeisterschaften 2007

Ab sofort wird um den Titel des Sektionsmeisters und der Sektionsmeisterin gekegelt. In den nächsten fünf Wochen hat jeder Kegler der SG die Möglichkeit, einen Durchgang a 100 Kugeln in die Wertung zu bringen. Zum Finale am 12. Mai kommt ein Zweiter hinzu. Beide Durchgänge addiert, ergeben die Platzierungen, einen Streichwert – wie bisher – gibt es nicht mehr.

Den aktuellen Stand und das Voting auf die Favoriten gibt es immer aktuell unter www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de/vu

Schau doch mal rein!

O. Kugler

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 06.04. - 18.04.

MR. BEAN MACHT FERIE

täglich 17.00 und 19.30 Uhr

Fr. und Sa. auch 21.30 Uhr, **außer 12.04.**

Nach Redaktionsschluss

Dobermann aufgefunden

Am Sonntag, dem 01.04.2007, gegen 15.00 Uhr zwischen Großröhrsdorf und Lichtenberg an der Autobahnbrücke ohne Halsband von einer Passantin freilaufend ein junger ca. 8-10 Monate alter Dobermannrüde angetroffen.

Er ist sehr ängstlich und handscheu, auffällig sind die stark geröteten Bindehäute in beiden Augen.

Die Besitzer melden sich bitte unter 03 59 52 – 2 82 26.

Weiterhin bitten wir um Mithilfe aus der Bevölkerung. Wer kann Angaben zu diesem Hund machen oder bei wem wurde dieser Hund gesehen?

Ordnungsamt

